



PRESSEINFORMATION

Bene Nachhaltigkeitsbericht 2023: Hohes Engagement für eine lebenswerte Zukunft

Wien / Waidhofen an der Ybbs, 16. August 2023 – Bene steht für inspirierende Büro- und Arbeitswelten. Der hohe Anspruch an Funktionalität, Qualität, Design und Nachhaltigkeit ist in jedem Projekt und Produkt zu spüren. Der Hersteller aus Österreich betreibt eine der modernsten und effizientesten Produktionsstätten der Büromöbelindustrie in Europa und legt jetzt den Nachhaltigkeitsbericht 2023 vor.

Nachhaltig, wachstumsorientiert, innovativ und erfolgreich: Bene konnte seinen Umsatz von 2021 auf 2022 um 29 Prozent auf 176,4 Mio. Euro steigern. Die Unternehmensgruppe aus Österreich gehört zu den führenden Herstellern der europäischen Büromöbelindustrie und bilanzierte für 2022 eine Innovationskraft* von 31 Prozent. Mit umfassenden Bürokonzepten und ganzheitlichen Lösungen nach Maß schafft Bene individuelle Arbeitsplätze zum Wohlfühlen. Dazu gehört auch der effiziente Umgang mit Materialien und Ressourcen. Im aktuellen Nachhaltigkeitsbericht 2023 gibt das Unternehmen nun zum vierten Mal einen transparenten Einblick in sein Umweltmanagement, seine Projekte, Ziele und Ergebnisse.

Erklärte Nachhaltigkeitsziele bis 2030

„Nachhaltigkeit ist seit Langem tief bei Bene verwurzelt“, erklärt Michael Fried, Geschäftsführer Sales, Marketing, Design & Innovation. „In der Vergangenheit wurden bereits zahlreiche wichtige Maßnahmen eingeleitet, deren Sinn und Zweck es war und ist, unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren. Diese Basis werden wir weiterhin ausbauen.“ Dafür hat Bene seine Nachhaltigkeitsziele bis 2030 klar definiert. Im Fokus steht die Ausrichtung der gesamten Wertschöpfungskette auf Nachhaltigkeit. Dazu gehört die Entwicklung neuer kreislauffähiger Produktlinien ebenso wie ein Maßnahmenplan zur Reduktion aller Emissionen und die konsequente Verwendung nachhaltiger und kreislauffähiger Materialien.

Reduktion von Emissionen und Abfällen

Die Ergebnisse zeigen auf, wie stringent Bene seine Ziele im Umweltmanagement umsetzt. „2022 ist es uns trotz deutlicher Produktionssteigerungen gelungen, die CO₂ Emissionen von 621 auf 542 t CO₂e¹¹ (–12 %) zu drosseln“, erklärt Manfred Huber, Geschäftsführer

¹ CO₂e = CO₂ equivalents (Äquivalente). In dieser Einheit sind alle zusätzlich zu CO₂ emittierten Treibhausgase in CO₂-Werte umgerechnet.



Operations & Einkauf. Im Vergleich zu den Jahren 2016 bis 2019 konnten die Scope-1-Emissionen sogar halbiert werden. So bezieht Bene zum Beispiel Strom aus Wasserkraft und setzt bei Pkw-Anschaffungen zunehmend auf Elektroantrieb. „2021 gelang es uns als erster österreichischer Möbelhersteller, die Zertifizierung ausgewählter Produkte nach dem EU Ecolabel zu erreichen“, so Thomas Riegler, Manager QSE-Management. Das 1992 von der Europäischen Kommission ins Leben gerufene Umweltgütesiegel wird an besonders nachhaltige Produkte vergeben. 2022 hat der Bürospezialist zudem vier neue effiziente Biomasseheizkessel inklusive Elektrofilter installiert, wodurch der Ausstieg aus der fossilen Energie für Heiz- und Prozesswärme gelungen ist und somit die Ölheizung bei Bene Geschichte ist.

Zahlreiche Produktzertifikate

Bene trifft alle Entscheidungen für Umwelt und Gesellschaft mit einem klaren Bekenntnis zur Nachhaltigkeit. So gilt das Qualitäts- und Umwelt-Managementsystem (ISO 9001 und ISO 14001) bereits seit 2006 als Maxime. Gleichzeitig demonstriert eine große Palette an Produktzertifikaten das Engagement für die Fertigung von sicheren und umweltfreundlichen Möbeln. Im Jahr 2022 konnte sich Bene zum Beispiel bei der FEMB-Zertifizierung² von Level 2 auf Level 3, die höchste Stufe, verbessern. Damit erreichte der Hersteller in den Wirkungsbereichen Material, Energie und Atmosphäre, Chemikalienmanagement und auch soziale Verantwortung weitere Punkte. Da zu einer umfassenden Kreislaufwirtschaft auch die Verwertung von Abfällen aus der Produktion und nachhaltiges Energiemanagement gehört, ist Bene auch auf diesen Gebieten aktiv. Das Unternehmen liefert alle Verschnittabfälle an die Spanplatten Produzenten retour, die daraus wiederum neue Platten herstellen. Das Dach der Produktionshalle wird thermisch saniert und mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet, die mit einer Leistung von 3 MWp (bzw. 3.000 kWp) einen wesentlichen Beitrag zu unserer Stromversorgung leisten wird.

Für eine umfassenden Kreislaufwirtschaft

„Die Kreislaufwirtschaft steht im Mittelpunkt unserer Bemühungen“, so Manfred Huber. „Unser Ziel ist die Herstellung langlebiger und zeitloser Möbel für den Arbeitsplatz.“ Nachhaltigkeit umfasst dabei sämtliche Unternehmensbereiche – von der Produktentwicklung über Einkauf, Produktion und Logistik bis hin zur Produktverwertung. Viele Möbel sind deshalb reparabel, neu konfigurierbar und sortenrein trennbar, denn nur so wird Abfall langfristig vermieden. „Wir denken

*Umsatz, der mit Produkten erzielt wird, die weniger als 5 Jahre auf dem Markt sind.

² Mit FEMB level® hat die European Office Furniture Federation (FEMB) eine Zertifizierung geschaffen, die nahezu alle Nachhaltigkeitskriterien für die europäische öffentliche Beschaffung berücksichtigt.



unsere Designprozesse neu“, erklärt Michael Fried. „Der gesamte Produktentwicklungsprozess basiert inzwischen maßgeblich auf ökologischen Anforderungen. Denn es ist unsere Verantwortung als Unternehmen, den Kundinnen und Kunden Produkte anzubieten, die so nachhaltig wie möglich sind.“

Hier zu lesen: [Nachhaltigkeit bei Bene | Ökologischen Denken und Handeln](#)

Fotocredit: Bene GmbH

Über Bene

Der internationale Büroexperte ist Spezialist für die Gestaltung und Einrichtung von modernen Büro- und Arbeitswelten. Bene definiert Büro als Lebensraum und setzt dies mit seinen Konzepten, Produkten und Dienstleistungen überzeugend um. Die global tätige Bene Gruppe hat ihren Hauptsitz und Produktion in Waidhofen an der Ybbs/Österreich.

Entwicklung, Design und Produktion als auch Beratung und Verkauf sind damit unter einem österreichischen Dach vereint. Als wesentlicher Marktteilnehmer in Europa steht Bene für innovative Konzepte, inspirierende Büros sowie hohe Designqualität und entwickelt und produziert maßgeschneiderte Lösungen für alle Unternehmensgrößen – von EPUS über KMUs bis hin zu weltweit agierenden Konzernen.

Ökologisches, ökonomisches und soziales Denken und Handeln haben bei Bene schon lange Tradition. Nachhaltigkeit umfasst alle Unternehmensbereiche, von der Produktentwicklung über Einkauf, Produktion und Logistik, bis hin zur Produktverwertung. Dabei wird Nachhaltigkeit nicht als Notwendigkeit verstanden, sondern als Inspiration, um mit neuen Ideen eine bessere, nachhaltige Zukunft zu gestalten. www.bene.com

Kontakt Bene GmbH

Tara Catriona Bichler

Corporate Communications Manager

+43 676 81511288

tara.bichler@bene.com

Bene GmbH

Neutorgasse 4-8

1010 Wien

Österreich

Kontakt PR-Agentur

GeSK

Gabriele von Molitor

Ziegelstraße 29, 10117 Berlin

Tel: +49 30 217 50 460

E-Mail: pr@gesk.berlin

www.gesk.berlin